

(entgeltliche) Dienstleistungen

- Bei Bedarf können auch umfangreiche Beratungsleistungen eingekauft werden, so etwa gerichtliche Vertretung oder Unterstützung bei Entgeltkalkulationen und -verhandlungen, bei Buchhaltung und Personalabrechnung.
- Der **Paritätische** berät Sie bei Bauvorhaben.
- Der Paritätische führt regelmäßig Fortbildungsveranstaltungen für seine Mitgliedsorganisationen durch.

Erschließung finanzieller Hilfen

- Mitgliedsorganisationen können an allen Rahmenverträgen mit Großkunden-Rabatten, die der **Paritätische** geschlossen hat, partizipieren. Das reicht von Fahrzeugen über EDV und Büromaterial bis zur Gemeinschaftsverpflegung und Küchengeräten.
- Für die Inanspruchnahme von Stiftungsmitteln (z. B. »Aktion Mensch«, »Deutsches Hilfswerk«, »Kuratorium Deutsche Altershilfe«) ist z.T. die Mitgliedschaft in einem Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege Voraussetzung. Der **Paritätische** berät über Möglichkeiten der Inanspruchnahme und unterstützt bei der Antragstellung.
- Der **Paritätische** unterstützt seine Mitglieder bei Anträgen und Projektanträgen (z. B. Landesministerien

oder Bundesagentur für Arbeit, Lotteriemittel, Fundraising).

Im immer komplizierter und verästelter werdenden Dickicht der Sozialgesetzbücher können sich Einzelkämpfer kaum noch zurechtfinden. Der **Paritätische** Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. bietet eine starke Gemeinschaft, auf die sich die Mitglieder verlassen können.

**Sie interessieren sich für eine Mitgliedschaft?
Dann sprechen Sie uns an;
wir freuen uns auf Sie!**

Birgit Eckhardt

Abteilungsleiterin
Betriebswirtschaft / Recht
Paritätischer Wohlfahrtsverband
Niedersachsen e.V.
Gandhistrasse 5a
30559 Hannover
Tel.: 0511 52486-376
Fax: 0511 52486-333
birgit.eckhardt@paritaetischer.de

Barbara Heidrich

Abteilungsleiterin
Selbsthilfe / Pflege
Paritätischer Wohlfahrtsverband
Niedersachsen e.V.
Gandhistrasse 5a
30559 Hannover
Tel.: 0511 52486-370
Fax: 0511 52486-333
barbara.heidrich@paritaetischer.de

Mitgliedschaft im Paritätischen Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V. lohnt sich



bunte Vielfalt

sozial gestalten

Der **Paritätische** Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V. ist einer der sechs Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen.

Mit über 800 rechtlich selbstständigen Mitgliedsorganisationen ist er ein attraktiver und wachsender Dachverband. Er ist den Prinzipien von Toleranz, Offenheit und Vielfalt verpflichtet und unterliegt keinen weltanschaulichen, religiösen oder parteipolitischen Bindungen.

Der **Paritätische** ist ein lebendiger Verband, der offen ist für gesellschaftlichen Wandel und sozialpolitisch »die Nase vorn« hat.

Organisationen, die Mitglied werden, behalten ihre volle rechtliche und wirtschaftliche Selbstständigkeit. Oberstes Prinzip des Verbandes ist die Gleichberechtigung der Mitglieder. Dies dokumentiert sich u.a. darin, dass die Mitgliedsorganisationen in allen Gremien des Paritätischen aktiv an der Meinungsbildung des Verbandes mitwirken. Ausserdem haben sie in der Mitgliederversammlung, dem obersten Gremium des Verbandes, unabhängig von der Zahl ihrer Mitglieder, dem Umfang ihres Arbeitsspektrums und ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit jeweils eine Stimme.

Auf örtlicher Ebene wirken die Mitgliedsorganisationen in den Beiräten der 43 Kreisverbände an der verbandlichen Willensbildung mit. Der Verbandsrat des **Paritätischen** als Aufsichtsorgan besteht aus

18 gewählten Vertreterinnen und Vertretern, die aus dem Kreis der Mitgliedsorganisationen, Fachbereiche und Kreisverbände gewählt werden.

Der Verband ist damit bis in alle Untergliederungen dem demokratischen Prinzip der Mitgliederförderung verpflichtet.

Die Beitragsberechnung erfolgt nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Mitgliedsorganisationen.

Das Leistungsangebot des Verbandes für seine Mitglieder gliedert sich in verschiedene Bereiche:

Vertretung

Eine elementare Aufgabe des **Paritätischen** Wohlfahrtsverbands Niedersachsen ist die Vertretung seiner Mitgliedsorganisationen und ihrer Anliegen in der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege und anderen freien Institutionen auf Landesebene sowie gegenüber dem Landesparlament, Ministerien, Kommunen und den Medien. Das betrifft sowohl Verhandlungen auf Landesebene, wie Landesrahmenverträge, politische Lobbyarbeit (z. B. für die Bereiche sozialer Arbeit, für deren Finanzierung es keine Rechtsverpflichtung gibt) als auch Stellungnahmen zu Gesetzesvorhaben, Richtlinien etc. In diesen Aufgabenbereich gehört auch die Vertretung in Planungs- und Widerspruchsgremien, Jugendhilfeaus-

schüssen sowie den Schiedsstellen gem. §§ 78 g SGB VIII, 76 SGB XI, 80 SGB XII.

Grundlage für diese Arbeit des Paritätischen ist die gemeinsame fachliche Willensbildung mit den Mitgliedsorganisationen, die in 27 Fachbereichen und Arbeitskreisen stattfindet. Ergebnis dieser Arbeit ist die fachliche Positionierung des Verbandes, die sich auch in seinen Aussagen »nach außen« spiegelt.

Informations- und Beratungsleistungen

- Der **Paritätische** informiert seine Mitglieder regelmäßig über Neuigkeiten und Entwicklungen in ihren jeweiligen Arbeitsbereichen und berät sie in fachlichen Fragen.
- Der **Paritätische** berät bei rechtlichen Problemen und bei Fragen der Betriebsstruktur, der Wirtschaftsführung und bei Versicherungsfragen und -problemen.
- Wo der **Paritätische** selbst nicht helfen kann, vermittelt er die entsprechenden Kontakte.

Die Beratung ist für Mitgliedsorganisationen in der Regel kostenlos.

